

# Luxemburger Wort

für Wahrheit und Recht

Mittwoch, 5. Oktober 1949 / 102. Jahrgang  
Nummer 276

VERLAG DER ST. PAULUS-DRUCKEREI

Luxembourg, 6—8 rue Jean Origer - Tel. 67-41 bis 67-44 u. 20-53  
Esch-Alzette, 58—60 rue de l'Alzette - Tél. Esch-s.-Alzette 26-72

Nr. 278

STADT LUXEMBURG

Luxemburg, 5. Oktober |

— Die Filme der Woche. Die vorzeitige Filmprogrammerneuerung im „Marius“ macht uns mit dem vielbesprochenen und heiß umstrittenen „Gentlemen's Agreement“ von Elia Kazan bekannt, das mit der lavierten antisemitischen Einstellung der Amerikaner aufräumen möchte. Daß das Werk, außer seinen generösen Intentionen, auch filmische Qualitäten zur Wirkung bringt, läßt sich nicht leugnen — drei „Oscars“ bezeugen es übrigens reichlich —, aber es ist durchaus nicht vollkommen in seiner Gestaltung. Die innere Verlogenheit des Sujets und die leichte Konstruktion der Handlung lassen die eigentlichen Werte kaum zur Geltung kommen, wenn auch Gregory Peck, eine seiner besten Leistungen vorführt. — „Victory“ bringt mit „Le Passé se venge“ das Abenteuerliche in einer krasen und rabiaten Form zur Wirkung. Der hinreissende Schwung der Handlung läßt nicht das Blut vergessen, das in erschreckender Weise sinnlos vergossen wird. — „The Yank“ dagegen bietet es in „La vallée des géants“ in einer wildwestähnlichen Manier als eine Mischung von Karl May und Tom Mix: medioker, aber dramatisch effektiv.